



29.10.2021

Liebe Eltern der Karlschule,

Viele von Ihnen wissen wahrscheinlich, dass unsere Schule traditionell in der Vorweihnachtszeit einen Basar zugunsten von AVICRES veranstaltet hat.

Pandemiebedingt muss dieser nun leider schon zum zweiten Mal hintereinander ausfallen.

Um die Straßenkinder in Brasilien aber trotzdem auch in diesem Jahr unterstützen zu können, haben wir im Kollegium, in der Schulpflegschaft und in der Schulkonferenz folgendes als Alternative beschlossen:

In ihren Klassen gestalten und schreiben alle Kinder der Karlschule je 1 -2 Weihnachtskarten, die wir an lokale Altenheime gegeben werden. Dort ergänzen die Mitarbeiterinnen die Namen der Seniorinnen und Senioren (Dies muss aus datenschutzrechtlichen Gründen so geschehen) und übergeben sie anschließend den Adressaten. Wir hoffen, auf diese Weise etwas Freude und Licht in die Vorweihnachtszeit der alten Menschen zu bringen.

Gleichzeitig wollen wir mit der Aktion einen Spendenbeitrag für Avicres erwirtschaften. Deshalb sucht sich jedes Kind Sponsoren, die die Aktion gut finden und die Herstellung der Weihnachtskarten durch „ihr“ Kind finanziell unterstützen wollen. Jeder Sponsor fördert die Aktion mit mindestens 3 Euro, gern auch mit einem individuell höheren Betrag.

Das Kind sammelt die Beiträge seiner Sponsoren in einem Briefumschlag. Diesen gibt es bis zum 1.12.2021 verschlossen und unbeschriftet, also anonym, bei seiner Klassenlehrerin ab. Die Klassenlehrerinnen leiten die Umschläge dann weiter an die Schulleitung.

Darüber hinaus stellen alle Kinder in der Schule weitere Weihnachtskarten her, die wir auf dem Weihnachtsmarkt zum Verkauf anbieten wollen.

Dazu haben wir uns um die Ehrenamtshütte auf dem Paderborner Weihnachtsmarkt beworben. Ob dieser stattfindet und ob wir unsere gewünschten Termine erhalten, wissen wir derzeit leider noch nicht. Wir informieren Sie aber umgehend!

Aus der Schulpflegschaft kam der Wunsch, dass auch die Eltern sich gern wieder in unser soziales Projekt einbringen würden. Folgende Idee wurde während der Schulkonferenz favorisiert und beschlossen:

Interessierte Eltern verabreden sich in privaten Kleingruppen mit oder ohne ihre Kinder, um schöne und praktische Dinge zu erstellen. Dies wird über die Klassenpflegschaften vernetzt und koordiniert. Die entstandenen Dinge wollen wir ebenfalls auf dem Weihnachtsmarkt zum käuflichen Erwerb anbieten.

Bastelerggebnisse, die wir auf dem Weihnachtsmarkt nicht absetzen konnten, werden anschließend in einem schulinternen Basar den Schülerinnen und Schülern der Karlschule zum Verkauf angeboten.

Bitte unterstützen Sie unsere diesjährige Vorweihnachtszeit, sodass wir eine schöne Basar-Alternative gewährleisten können!

Herzliche Grüße,

Anna Freund  
-Schulleiterin-

